

NFL Spieler bestätigen neuen Tarifvertrag bis 2030

Die NFL Spieler stimmten dem vorgeschlagenen Tarifvertrag (CBA) zu. Das teilte die NFL Players Association am Sonntag mit.

Es war ein denkbar knappes Ergebnis. 1.019 Spieler stimmten für den neuen Tarifvertrag und 959 Spieler gegen den 10-Jahres-Vertrag, der ein 17. Spiel in der Regular Season, ein erweitertes Playoff-Feld und einen höheren Anteil an den Liga-Einnahmen für die Spieler umfasst.

Das neue CBA tritt sofort in Kraft.

Die Teambesitzer haben den vorgeschlagenen Deal am 20. Februar unterzeichnet, und die Frist für die Abstimmung der Spieler endete am Samstag.

Die Erweiterung der Playoffs um zwei Teams wird bereits für die Saison 2020 umgesetzt, während die Regular Season mit 17 Spielen bereits 2021 umgesetzt werden könnte.

Darüber hinaus können Teams in dieser Offseason nun nur noch eine Tag (Franchise oder Transition) verwenden. Wenn das neue CBA abgelehnt worden wäre, wären beide Tags gleichzeitig verfügbar gewesen.

“Wir freuen uns, dass die Spieler für die Ratifizierung der vorgeschlagenen neuen CBA gestimmt haben, die allen derzeitigen und pensionierten Spielern erhebliche Vorteile bringt...”, sagte Commissioner Roger Goodell in einer Erklärung.

“Wir schätzen die unermüdlichen Bemühungen [...] der NFLPA-Führung, die fast ein Jahr detaillierten Verhandlungen in gutem Glauben gewidmet haben, um diese umfassende, transformative Einigung zu erzielen.”

